Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 10

Illustration: "He da, im obere Schtock [...]

Autor: Aurelio, Marc

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Winterferien

(Geschütteltes und kein Ende)

In unsern Bergen ist jetzt wieder Mitte der Saison; Wer irgend kann, verläßt nach guter Sitte sein Maison,

Um fort zu ziehn, wo Wintersport in Sonne winkt, Wo gute Laune herrscht und jedes Herz in Wonne sinkt.

Da sieht man unter vielem Schnee sich Fichten neigen; Zur Stärkung essen alle schlanken Nichten Feigen.

So manchem Tempobolzer schon hat es passieren müssen, Daß Tollheit mußte er mit Schmerzen und Massieren büßen.

Der Tourenfahrer nicht umsonst sich mit den Fellen quält, Beim Gipfelrasten ihm es nicht an Freuden-Quellen fehlt.

Wenn große Könner sich in ausgefeiltem Schwunge zeigen, Dann wird vor Neid des Pseudorenners flinke Zunge schweigen.

Manch' einer kommt beim bloßen Zusehn vor sich bäumig schier, Dieweil sein einzig Streben ist zu trinken schäumig Bier.

Hat einmal einer einen Preis für gutes Fahren gar besessen, Begossen wird's und lange Nächte in der Bar gesessen.

Ist dann vorbei die schöne Zeit, heißt's heim vom Sport zu fahren, Beginnt ein and'rer Sport: fürs nächste Jahr in einem fort zu sparen.

Oboe.

Abgesehen davon!

Ihre Majestät Kaiserin Augusta Viktoria, Gemahlin Sr. Majestät Wilhelm II., war eine fromme Frau.

Und sie vermifste bei den preufsischen Rekruten-Vereidigungen das religiöse Flement

Darauf erging von (damals) allerhöchster Stelle ein Ukas: Es möchten die Herren Regimentskommandeure inskünftig nicht nur die militärisch-staatspolitische, sondern auch die religiöse Bedeutung der Sache gebührend zur Geltung bringen, damit die jungen Soldaten — und so weiter.

Bei der nächsten Rekruten-Vereidigung der Garden entledigte sich der Regimentskommandeur, Oberst Prinz von und zu Sowieso, seiner Aufgabe wörtlich wie folgt:

«Rekruten! Ihr habt soeben Seiner Majestät, unserm allerjnädigsten Kaiser und obersten Kriegsherrn, den Eid der Treue jeleistet! Wer diesen Eid bricht, ist meineidisch, und wer meineidisch ist, fliejt unweijerlich ins Zuchthaus — janz abjesehen davon, daß er ooch noch in der ewijen Selichkeit die allerjrößten Unannehmlichkeiten zu erwarten hat!» B.R. Liner



«He da, im obere Schtock, laufed Sie e chli lysliger umenand; da une isch öpper, dem 's nüd guet ischt!» Marc' Aurelio



«Du schreibst die Ansichtskarten, und ich will ins Restaurant gehen und mich vorbereiten, um die Briefmarken abzuschlecken!» «The Humorist»







Der Vitamingehalt untersteht der ständigen staatlichen Vitamin-Kontrolle.

Bitte, verlangen Sie unsere Vitamin-Produkte im Restaurant od. beim Mineralwasserhändler.

Zeitloses China

Ein bekannter englischer Peer erhielt vor einigen Jahren ein unerwartetes, großes Paket aus China. Als er ge-öffnet hatte, fand er ein außerordentlich schönes Service, ohne jede Angabe über den Spender oder darüber, warum es geschickt worden war. Der Peer schrieb an die Absenderfirma und erhielt einige Wochen später folgende Aufklärung:

Das Service war von einem Ahnen des Peers in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts bestellt und bezahlt worden. Eine chinesische Familie hatte mehrere Generationen hindurch gearbeitet, um den Auftrag auszuführen. Nun endlich war das Service fertig geworden und die Firma hofft, daß seine Lordschaft zufrieden sei.

(aus dem Englischen übersetzt von M. H.)

Preis-Kreuzworträtsel Nr. 7

Die Auflösung heißt: «Auch ohne Anken wollen wir nicht wanken!»

Ein Buch aus dem Nebelspalter-Verlag erhalten folgende Löser und Löserinnen:
Füs. Schwalm E., Kdo. Inf. O. S., Kaserne Zürich Kpl. Arnold Max, Sanat. Albula, Davos-Dorf Fahrer Wietlispach Jules, Lst. Kan. Kp., 14
Jacques Wild, Zürich 4
A. Schneider, Lehrerin, Burgdorf
A. Häner, Malermeister, Rorschach
Josef Scherer, Frohheim, Rain (Luz.)
Frau M. Kriemler, St. Gallen
Lisel Schaefer, Fischmatt, Buochs (Nidw.)
Georg Henauer, Wallisellen (Zch.)
Otto Matzinger, Brugg
Miggi Burkard, Hotel Sternen, Grenchen.

